

Innovation bringt 10 000 Euro

Münchaurach - Produkte für den Arbeitsschutz, die vor Laserstrahlen schützen. Digitale Wasserzeichen für Audio-Dateien. Maschinen, mit denen sich Kabel und Rohre verlegen lassen, ohne Gräben aufzureißen. Für diese innovativen Geschäftsideen wurden die Protect-Laserschutz GmbH aus Nürnberg, die Music Trace GmbH aus Erlangen und die Frank Föckersperger GmbH aus Münchaurach mit dem IHK-Gründerpreis 2009 ausgezeichnet.

Die Sieger nahmen die Auszeichnung bei einer Feierstunde von IHK-Präsident Prof. Klaus L. Wübbenhorst, Bundesforschungsministerin Annette Schavan und von den Sponsoren entgegen. Die Sponsoren hatten das Preisgeld von jeweils 10 000 Euro zur Verfügung gestellt. Einmal ging der Betrag an die Frank Föckersperger GmbH in der Kategorie „Markterfolg und Qualität“.

Qualität zahlt sich aus

Kabel und Rohre kostengünstig unter die Erde bringen: Dies ermöglichen die Verlegesysteme von Geschäftsführer Frank Föckersperger. Mit dem so genannten Kabelflug können Telefonleitungen, Stromkabel sowie Wasser-, Abwasser- und Gasleitungen selbst in schwierigem Gelände verlegt werden, ohne dass dafür ein Graben ausgehoben werden muss. Ein weiteres Standbein ist die Fertigung von Multifunktionsgeräten für die Landwirtschaft.

Die IHK schreibt den Gründerpreis seit 14 Jahren aus, um das Gründerklima in der Region weiter zu verbessern. In diesem Jahr hatten 43 junge Unternehmen ihre Geschäftskonzepte eingereicht, sie haben bisher 1014 Arbeitsplätze und 34 Ausbildungsplätze geschaffen. Teilnehmen konnten alle Mitgliedsunternehmen der IHK, die ihre geschäftliche Tätigkeit nach dem 1. Juli 2004 begonnen haben.



Frank Föckersberger und Annette Schavan

Foto: Kurt Fuchs